

bimota news 1/2004

8963 Kindhausen AG Kindhauserstrasse 45a
Tel: 079 238 58 58 bimotadub@bluewin.ch
www.bimota.ch



I'll be a big girl soon...

Inhaltsverzeichnis

Nächste Termine.....	1
6. März 2004 GV im Restaurant Mühle in Oberentfelden.....	1
Was gibt's neues?	2
What's new	2
Jahrestreffen des Bimotaclubs Deutschland	3
Annual meeting of the Bimotaclub Germany.....	3
Weekend in Spiez, 9./10.8.03.....	5
Weekend in Spiez, 8 th /9 th of Aug.....	5
Diverses	7
Jahresprogramm Bimotaclub Deutschland.....	7
Angebote.....	7

Nächste Termine

6. März 2004 GV im Restaurant Mühle in Oberentfelden

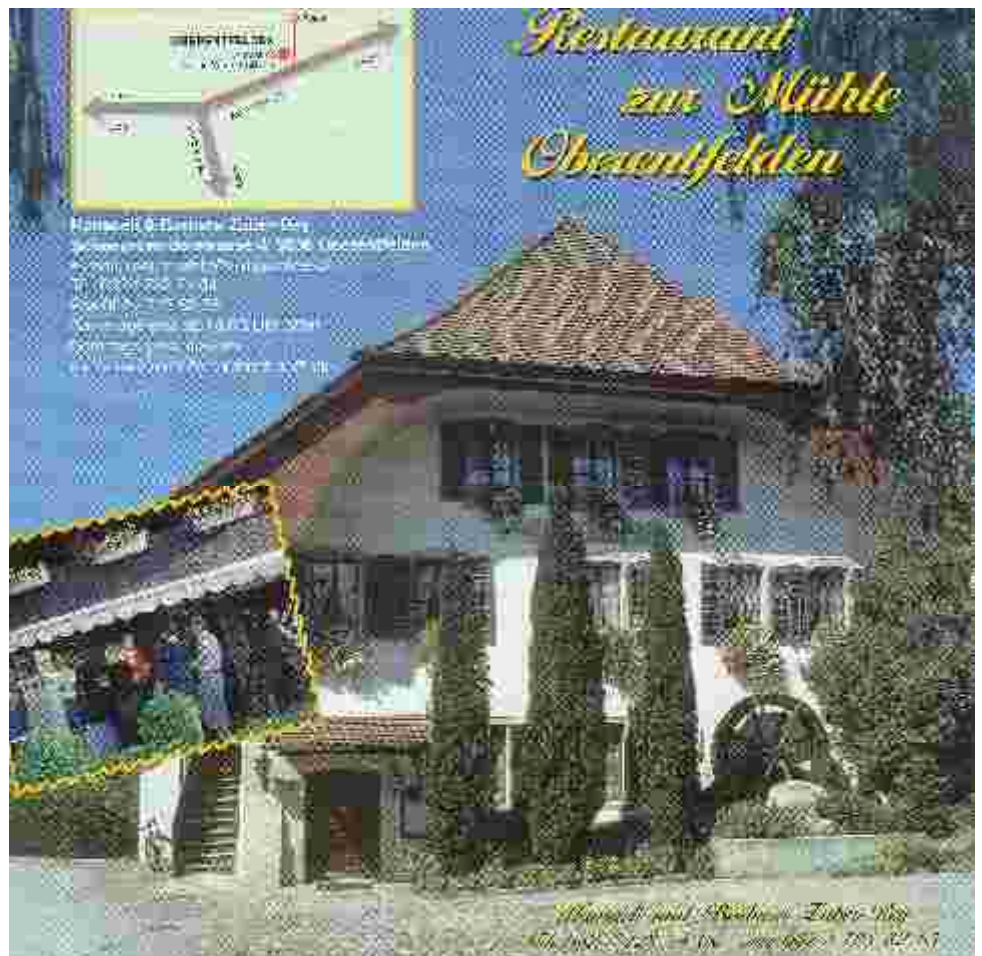
Die nächste GV ist schon wieder fällig und deshalb haben wir für den 6. März im Restaurant Mühle in Oberentfelden einen Raum organisiert. Da das Wirte-Ehepaar Hansueli und Barbara Zuber-Rey ebenfalls begeisterte Bimota-Fahrer (aber noch keine Clubmitglieder) sind wir auf den Vorschlag von Hansueli eingegangen und lassen uns von seinen Kochkünsten überraschen.

Der Unkostenbeitrag wird ca. 50sFr. Pro Person betragen, wobei wir wie immer noch am gleichen Abend entscheiden, wie stark wir die Clubkasse in Mitleidenschaft ziehen wollen (im Moment liegen noch 1'063 Fränkli auf der hohen Kante!).

Besonders interessant ist das Restaurant zur Mühle wegen seiner in Europa einzigartigen Whisky-Sammlung, die wir während des essens noch in aller Ruhe begutachten können - Achtung: Da es sich lohnt das eine oder andere Gässchen zu probieren sollte sich jeder Gedanken machen, wie er an diesem Abend wieder nach Hause kommt...

**Schickt mir Eure
Anmeldungen bitte bis
spätestens
Samstag, 28. Februar 2004**

Vielen Dank und bis bald



Was gibt's neues?

Noch bis vor kurzem hätte ich diese Seite mit etwas gemischten Gefühlen geschrieben. Einerseits war die Internetseite von Bimota zum bersten voll mit News, andererseits war der aggressive Auftritt im Internet nicht gerade geeignet um das Vertrauen in die Firma zu stärken, speziell wenn man die Vergangenheit kannte. Allzu oft haben wir in der Vergangenheit miterleben müssen, wie das Kartenhaus Bimota immer wieder in sich zusammengefallen ist und wir als Kunden vor einem Scherbenhaufen saßen. Diesmal sieht es hingegen so aus, als dass sich die neue Führung (dazu mehr in den nächsten News) von Bimota der alten Stärken der Firma zurückerinnert und diese allerletzte Chance packt, die ihr der Markt bietet. Doch jetzt erst der Reihe nach:

- Der Vertrag mit NCR ist nicht zustande gekommen, da sich die geplante Bimota 666 (resp. NCR Poggipollini, resp. Millona) als unverkäuflich herausgestellt hat.
- Das nächste neue Bimota-Modell wird mit höchster Wahrscheinlichkeit erst 2005 präsentiert (DB5, Motor etc. noch unbekannt)
- Der Firmenstandort bleibt bis auf weiteres in Rimini (dort schmeckt die Pizza besser)
- Mit der Rennstreckenleitung in Misano Adriatico konnte ein Vertrag ausgehandelt werden um zukünftige Modelle auf der Rennstrecke von Misano zu testen

Der Internetauftritt der neuen/alten Firma wurde, wie Ihr auf dem Bild hier erkennen könnt, wieder mit den ursprünglichen Logos und ist auch vom Erscheinungsbild genau das Gegenteil des aggressiven Internetauftrittes vor ein paar Wochen - auch dies deutet darauf hin, dass sich Bimota nicht mehr mit aller Kraft aufdrängen will, sondern sich verstärkt um die Interessen der Kunden - und damit auch der älteren Bimota-Generation - kümmern will!

Von Seiten des Clubs gibt es soweit nur gute Nachrichten (siehe Titelseite) und am 6. März feiern wir in der Mühle in Oberentfelden unser 6-jähriges Bestehen, was angesichts der Turbulenzen in und um Bimota alles andere als selbstverständlich ist. Deshalb, und auch für die vielen guten Erlebnisse, die wir zusammen hatten, möchte ich mich im Namen des gesamten Clubs an dieser Stelle bei Euch allen herzlich Bedanken!

What's new



Not so long ago I would have written this page with mixed feelings. On one hand the web-page of Bimota was ready to burst with information, on the other hand the aggressive appearance in the Internet was not at all adequate to boost the confidence into the company, specially when considering the past. Too many times we had to witness in the past how the chart house of Bimota crumbled into pieces and all the customers where left alone with a pile of shards. This time it looks like the new leadership (more about it in the next News) of Bimota is remembering the strengths of the company and is willing to take the last chance offered by the

Sales Manager Mr. Carlo Bentivoglio: carlo@bimota.it
 Sales Assistant Mrs. Mariolina Boccamazzo: mariolina@bimota.it
 Technical Manager Mr. Alberto Strada: alberto@bimota.it

market.

But lets list the news sequentially:

- The contract with NCR has fallen through as the planned Bimota 666 (resp. NCR Poggipollini, resp. Millona) has shown up to be unmarketable.
- The next new Bimota model will most likely not be shown before 2005 (DB5, motor and other things not known yet)
- The location of the company will remain in Rimini (the Pizza tastes better there)
- It has been made an agreement with the racetrack direction of Misano Adriatico to test future models on the racetrack of Misano.

The public appearance on the internet of the new/old company has been changed, as you can admire on the picture, to show the original emblems of Bimota and the appearance is exactly the opposite of the former aggressive entrance that was shown until a couple of weeks ago - this too indicates, that Bimota is no more trying to force itself to its customers but is willing to solve the needs of the customers - and of the older Bimota-Generation too!

From the club there are so far only good news (see front page) and the 6th of March we will celebrate our 6th anniversary in the old mill at Oberentfelden. Facing the turbulences in and around Bimota this is all else than a matter of course. Therefore, and also for all the great experiences we had together, I wish to thank all of you sincerely in the name of the whole club!

Jahrestreffen des Bimotaclubs Deutschland

Von Jörg Hättenschwiler

Des diesjährigen Jahrestreffens des Bimota- Club Deutschland fand in und um den kleinen Weinbau-Ort Rauenberg in der Nähe von Heidelberg statt. (vom Namen her eher bekannt durch Staumeldungen auf der A6 vor dem Walldofer- Kreuz) Vom 3. bis 6. Juli 2003 waren

gemütliches Beisammensein, reizvolle Ausfahrten und ein anspruchsvolles Rahmenprogramm angesagt. Am Donnerstagabend wurden vom ehemalige Sportwart Wolfgang Daut im Winzerhof zu Rauenberg die Teilnehmer in Empfang genommen und sogleich im örtlichen Heimatmuseum einer geschichtlichen Weiterbildung unterzogen. Beim anschliessenden Nachtessen wurden die etwa 25 Teilnehmer (darunter Beat Ruch und ich) über das Programm der kommenden Tage informiert. Sofort wurde klar, dass sich die Organisatoren sehr viel Arbeit und Mühe mit der Vorbereitung gemacht haben. Jeder Teilnehmer erhielt eine sehr detailliere Routenbeschreibung der geplanten Ausfahrten. Spätestens nach dem Nachtessen war auch klar, dass die Wahl des Hotels eine sehr gute war.

Freitagmorgen starteten wir aussergewöhnlich pünktlich zur Ausfahrt durch den Odenwald. Vielleicht lag es daran, dass von 20 Motorrädern gerade mal deren 8 Bimotas waren. Petrus schien seine Bimota an diesem Tag in der Garage gelassen zu haben und liess es bisweilen kräftig regnen, was in Verbindung mit

Rollsplitt ziemlich von der schönen Gegend ablenkte. Nach einem leckeren Mittagessen bei Clubkamerad Heinz Bormuth in dessen Gasthaus musste die Tour mangels Zeit gekappt werden. Auf der A5 zwängten wir uns durch den Feierabendverkehr Richtung Heimathafen. So mancher Autofahrer wird uns da verflucht oder beneidet haben. Den abentlichen Ausflug nach Heidelberg liess die schweizer Delegation zu Gunsten des örtlichen Weinfestes sausen.



Bei der Ankunft (At the arrival) Bimotaclub???



quo vadis Bimotafahrer?



Startaufstellung (Start procedure)

Annual meeting of the Bimotaclub Germany

By Jörg Hättenschwiler

This years annual meeting of the Bimota-Club Deutschland took place in and around the small viticultural village of Rauenberg near Heidelberg (known more by the traffic jam messages before the Walldorf crossing on the A6).

From July 3. to

6. an unhurried get-together, charming journeys and a sophisticated social program was announced. On Thursday Wolfgang Daut, responsible for all sports activities, welcomed all participants by giving them a professional education about the history in the local museum. At the following supper the 25

participants (including Beat Ruch and me) where instructed about the program of the next days. It was obvious that the organizing staff spend a lot of time and work in the

preparation of this meeting. Each participant received an extremely detailed route description of the planned journeys. At latest by the end of the supper it became very clear that the hotel selection was very good, too.

Friday morning we started remarkably punctually to the first drive through the Odenwald. The reason might be that of 20 bikes only 8 were Bimotas. Saint Peter seemed to have left his Bimota at home too, as it was pouring heavily and this, together with the gravel

on the tarmac, distracted a lot from contemplating the beautiful landscape. After a delicious lunch at the tavern of club member Heinz Bormuth the tour had to be shortened because of the lack of time. On the A5 we forced through the closing-time traffic back to the hotel. More than one car driver will have envied or cursed us there. The evening trip to Heidelberg has not been followed by the Swiss delegation in benefit of the local vine festival.

Samstags wurden wir bei trockenem Wetter durch den schwäbischen Wald geführt. Bei einer kurzen Rast auf einem der unzähligen Hügel liessen es sich einige Kollegen auch kurz nach dem Frühstück nicht nehmen an einer Weisswurst herum zu nuckeln. Schweiz lehnte dankend ab. Dafür waren 100km weiter Beat und ich die einzigen der Teilnehmer welche sich an das Roadbook hielten und im vorgesehenen Gasthaus erschienen. Vorsorglich entschuldigten wir uns bei den enttäuschten Wirtsleuten für das Nichterscheinen der anderen, wobei wir selbstverständlich keine Gelegenheit ausliessen auf die Zuverlässigkeit der Schweizer hinzuweisen. Zwei Stunden später stiessen wir programmgemäß im Motorradmuseum in Neckarsulm wieder zum Rest der Truppe. Diesen war gar nicht aufgefallen dass sie nicht am richtigen Ort zum Mittag hielten, ausser dass sie sich wunderten, weshalb es dort nichts mehr zum Essen gab. Abends wurden aber auch sie mit einem herrlichen Nachtessen im Winzerhof entschädigt. Unser Motorradgrüppchen ging zwischen einer Hochzeit, einer Geburtstagsfeier und einer Bikergruppe aus dem Ruhrpott (oder so) fast unter. Die Organisatoren bedankten sich bei den Teilnehmern für ihr Interesse und alle freuten sich über einen gelungenen und vor allem unfallfreien Anlass.



Ja wo bleiben sie denn? (Where are they?)

On Saturday we have been lead on dry weather through the Schwäbisch woods. On a short break on one of the unnumbered hills some of our colleagues couldn't resist the temptation to nibble on a Bavarian veal sausage, even after having had breakfast. Switzerland resisted thankfully to this offer but at least after another 100 km Beat and I were the only participants who held to the roadbook and arrived to the planned destination in time. By way of precaution we apologized for the non-appearance of the others to the disappointed landlord - not without pointing out the absolute reliability of the Swiss people... Two hours later we met the rest of the group as programmed in the motorbike museum in

Neckarsulm. They didn't even realize that they were not at the foreseen place for lunch except that they were confused about that there was nothing to eat there. Anyway in the evening all of them were compensated with a delicious evening meal at Winzerfeld. Our small party almost disappeared in the middle of a wedding party, a birthday party and a bikers group of the Ruhrpott (or something like that). The organizers thanked all participants for their interest and all were happy about the successful and accident-free journey.

Sonntagmorgen erschienen wie gewohnt einige früher, andere wiederum etwas später zum reichhaltigen Morgenbuffet. Ich war einer der früheren und liess es mir anschliessend nicht nehmen mit einer der von Wolfgang Daut organisierten Benellis eine Runde um Rauenberg zu drehen. Meine Eindrücke lasse ich aus Rücksicht zu Bimota in diesen News beiseite. Wer etwas wissen will kann mich ja fragen. Auf der Heimfahrt fuhren Beat und ich übrigens durch den Schwarzwald zurück in die Schweiz - mit der Bimota auf dem Anhänger....



Hatte da nicht ein ehemaliger Bimotakonstrukteur seine Hände mit im Spiel? (There's a rumour that a former Bimota designer has something to do with this?)



Bimotaclub am Galgen

Sunday morning as usual some arrived sooner, others a little bit later to the very rich breakfast buffet. I was one of the earlier ones and so I had the time to drive around Rauenberg with one of the Benellis that Wolfgang Daut had organized. In respect of Bimota I don't write about my impressions in this news. Those who want to know something about it can ask me later. On the way home Beat and me drove back to Switzerland through the Schwarzwald - with the Bimotas on the trailer...

Weekend in Spiez, 9./10.8.03

Sun, Fun and nothing to do - Dies war das Thema an diesem Wochenende in Spiez.

An Motorradfahren war eigentlich während des gesamten Jahrhundertssommers nicht zu denken, aber wir wollten es natürlich trotzdem besser wissen und so quälten wir uns bei Temperaturen nahe dem Siedepunkt Richtung Berner Oberland. Auf dem Weg dorthin machten wir einen Zwischenstopp



beim Honda-Händler um die neueste Mondial einer Testfahrt zu unterziehen - Das Resultat war wie erwartet: Die Mondial ist ein sehr gut verarbeitetes Motorrad und vom Fahrgefühl und dem Handling kommt sie der SB8R sehr nahe. Allerdings ist sie vom Konzept sehr stark auf die Rennstrecke ausgerichtet und hat eigentlich auf der Strasse nichts zu suchen. Dazu kommen kleinere Kinderkrankheiten, wie Benzinleitungen, die sich ohne Vorwarnungen verabschieden und Wasserkühler, die erst ab 100 km/h

zufriedenstellend arbeiten, aber das kennen wir alles schon. Dazu kommen noch Aussagen des Managements von Mondial, die den aufmerksamen Leser sehr stark an frühere Aussage von Tognon und Co. erinnern und darum nicht gerade

Vertrauenerregend wirken! Auf jeden Fall

kann ich allen beruhigt von einem Kauf abraten...

Wegen der unglaublichen Hitze fuhren wir daraufhin ohne Umschweife nach Spiez. Der einzige Gedanke der noch in unseren Köpfen herumgeisterte war: Wasser! Und so packten wir uns das erstbeste Tretboot um uns im See abzukühlen, was wir bis spät in den Abend auskosteten.



Weekend in Spiez, 8th/9th of Aug.

Sun fun and nothing to do - This was the theme of this weekend in Spiez.

Nobody really thought about Motorbiking during the whole centennial summer but, as always, we knew it better and so we crucified ourselves by driving with temperatures close to the boiling point in direction of the highlands of Bern. On the way there we stopped by a Honda

dealer to test the new Mondial - and the result was as expected: The Mondial is a very fine piece of workmanship. The driving feeling and the handling of the bike is very similar to the SB8R. The weak point is that the concept is very much aligned to the racetrack and so it shouldn't be driven on the road. Additionally there are some teething problems like fuel conductors that say farewell without previous warnings and water cooling systems that only work satisfactorily

when driving at more than 100 km per hour. But we know this things already. Additionally the informations from the new management of Mondial remembers the careful reader very much to the time of Tognon and Co. at Bimota and this does not provide very much confidence, too!

In any case I can disadvice all of you from buying one...

Because of the incredible heat thereupon we drove without deviation to Spiez. The only thing we had in mind at that time was: Water! And so we grabbed the first paddleboat we found and spend the rest of the afternoon till late in the evening on the lake.

Spiez hat daneben aber auch sonst eine Menge an Sehenswürdigkeiten und kleinen netten Bars zu bieten, sodass wir sicher wieder mal dort landen werden.

Am anderen Tag nutzten wir die morgendliche Kühle um dem Schallenberg einen Besuch abzustatten und auf dem Rückweg bei unseren Freunden vom MV-Agusta-Club vorbeizuschauen. Wir konnten uns noch nicht wirklich mit



In any case Spiez has many places of interest and pretty bars and restaurants and we will touch down there again one of this days.



dem Gedanken abfinden, dass wir eigentlich alle Oldtimer-Fahrer sind und so hat es richtig gut getan einem richtigen Oldtimer-Club zu begegnen. Der Rest der Heimfahrt ist nicht weiter erwähnenswert, denn die Sonne brannte wieder unbarmherzig auf uns nieder und wir mussten die letzten Kräfte aufbieten um bei fast 200 km/h ohne Kühlung nicht vom Motorrad zu fallen...



The next day we used the cool morning to drive around Schallenberg and on the way back we visited our friends from the MV-Agusta club. We still try hard to resign ourselves with the fact that we're all driving "oldtimers" and so it was good to meet a real oldtimer-club. The rest of the way back home was not at all mentionable as the sun was burning again merciless and we had to struggle not to fall from the bike at almost 200 km/h without any possibility of cooling down...



Diverses

Jahresprogramm Bimotaclub Deutschland

Datum	Programm	Anmeldeschluss
13.4.- 15.4.	Rijeka/Kroatien	
24.5.-27.5.	Pannonia/Ungarn	
10.6.-13.6.	Touristikausfahrt nach Rust (auch für Familien geeignet)	24.1.2004
9.8.-11.8.	Lausitzring	
2.9.	Evtl. Hockenheim (noch nicht bestätigt)	
2.9.-5.9.	Touristikausfahrt in die Berge (evtl. Schweiz)	
4.12.2004	Jahresfeier in Isny	

Angebote

25.1.2004: glen wilson [gwilson@bimota-enthusiasts.com]
YB4ie is up for sale before I get attached to her.

Main details of the bike are as follows.

1. First register in May 1990, through Folletts of London.
2. First owner was Gary Kemp of Spandau Ballet fame.
3. It has had 4 owners.
4. The last owner bought it from Chris Clarke Motorcycles in Wymondham, Norfolk in July 1999.
5. After a few miles he had it dry stored.
6. Validated Mileage is just over 6000.
7. I have just had her serviced by Simon Watson of BHP fame, so she is ready for this season.
8. She has full years MOT.
9. Frame number is 258.
10. In respect of YB4ie's in the UK, my records show only five.



Therefore due to my change of heart you have the opportunity to purchase this rare, wonderful and historic bike for the paltry some of £4650.

If you are interested please contact me on this email address of the number below.

For this price I envisage that she will have a new owner to cherish her quite soon!

Best wishes
Glen
01268-510698

